

11. Juni 2024

An den Bürgermeister der Stadt Emmerich am Rhein
Peter Hinze
Geistmarkt 1
46446 Emmerich am Rhein

Prüfauftrag zur Übernahme des St. Willibrord-Spitals Emmerich-Rees durch die Stadt Emmerich am Rhein

Antrag:

Die Stadtverwaltung Emmerich am Rhein wird beauftragt, unverzüglich Gespräche und Verhandlungen zur Übernahme des St. Willibrord-Spitals Emmerich-Rees aufzunehmen und einen entsprechenden **Prüfbericht** zu erstellen. Ziel ist es, die Übernahme des Krankenhauses durch die Stadt zu evaluieren und die möglichen Vorteile einer solchen Maßnahme darzulegen.

Begründung:

Die gesundheitliche Versorgung der Bürgerinnen und Bürger von Emmerich am Rhein ist von herausragender Bedeutung. Angesichts der aktuellen Insolvenz des St. Willibrord-Spitals ist es notwendig, alle Optionen zur Sicherstellung der medizinischen Versorgung zu prüfen. Eine Übernahme des Krankenhauses durch die Stadt könnte dabei eine nachhaltige Lösung darstellen.

Vorteile einer Übernahme des Krankenhauses durch die Stadt:

Sicherung der medizinischen Versorgung:

- Durch die städtische Trägerschaft kann die kontinuierliche und wohnortnahe medizinische Versorgung der Bevölkerung gewährleistet werden.

Stabilität und Planungssicherheit:

- Eine städtische Verwaltung des Krankenhauses schafft langfristige Stabilität und Planungssicherheit für Patienten, Mitarbeiter und die gesamte Region.

Einfluss auf die Versorgungsstruktur:

- Die Stadt kann direkt Einfluss auf die strategische Ausrichtung und die medizinischen Angebote des Krankenhauses nehmen, um diese bestmöglich an den Bedürfnissen der Bürger auszurichten.

Förderung lokaler Arbeitsplätze:

- Durch die Übernahme können lokale Arbeitsplätze gesichert und möglicherweise neue geschaffen werden, was die regionale Wirtschaft stärkt.

Synergieeffekte:

- Eine Integration des Krankenhauses in die städtischen Strukturen kann Synergieeffekte schaffen, etwa durch gemeinsame Nutzung von Ressourcen und Infrastruktur.

Auftrag:

Die Stadtverwaltung Emmerich am Rhein wird beauftragt:

1. Gespräche mit den aktuellen Eigentümern und Betreibern des St. Willibrord-Spitals aufzunehmen.
2. Finanzielle und rechtliche Aspekte einer Übernahme zu prüfen.
3. Die möglichen Vorteile und Herausforderungen einer städtischen Trägerschaft zu evaluieren.
4. Einen detaillierten Prüfbericht mit Handlungsempfehlungen zu erstellen und diesen dem Stadtrat zur Beratung und Entscheidung vorzulegen.

Fazit:

Eine Übernahme des St. Willibrord-Spitals durch die Stadt Emmerich am Rhein bietet die Chance, die medizinische Grundversorgung nachhaltig zu sichern und zum Wohl der Bürgerinnen und Bürger langfristig zu stabilisieren. Der vorliegende Prüfauftrag dient dazu, diese Möglichkeit fundiert zu prüfen und die bestmögliche Entscheidung für die Zukunft der Gesundheitsversorgung in unserer Stadt zu treffen.

Mit freundlichen Grüßen

Jörn Bartels